Zürich, 20. Februar 1933.

Herrn August Neuerburg, Blankensee/Hohenreichen.

Sehr geehrter Herr,

Nachdem Sie der Kasse des Kunsthauses den Betrag von Fr.123.- gemäss unserer Rechnung vom 27.Dezember 1932 überwiesen haben, senden wir Ihnen beiliegend bestens dankend die quittierte Rechnung in der ursprünglichen Form. Sollten Sie diese trotz bereits erfolgter Bezahlung noch vorweisen müssen und eine Aenderung im Sinn Ihres Briefes vom 5.Januar 1933 notwendig sein, so würden wir Sie um Rücksendung bitten zur Neuausfertigung.

In vorzüglicher Hochachtung:
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor:

1 Rechnung.

194/242

Zürich, den 22. Februar 1933

Herrn Victor Surbek, Maler Brunnmattstrasse 46 (Hof)
Bern

Sehr geehrter Herr,

Entsprechend Ihrem mündlich ausgesprochenen Wunsch und Ihrer Postkarte vom 18. Februar senden wir Ihnen heute den ganzen Bestand Ihres Lagers von Aquarellen, Zeichnungen, Radierungen und Lithographien beim Graphischen Kabinett im Zürcher Kunsthaus. Das vollständige Verzeichnis Ihrer Sendungen vom 5. Februar, 10. März, 14. August, 7. November 1932 und 13. Januar 1933 liegt der Sendung bei, es sind im ganzen 152 Blätter.

Wir ersuchen Sie um baldige Rücksendung einer gesichteten und vielleicht nicht so ganz umfangreichen Kollektion und vorherige kurze Bestätigung des Empfanges unserer jetzigen Sendung von 152 Arbeiten.

In vorzüglicher Hochachtung
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor